



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben im Zusammenhang mit einer erteilten Fällgenehmigung die Auflage zu Ersatzpflanzungen erhalten. Wir haben für Sie die am meisten gestellten Fragen zusammengestellt und kurz beantwortet.

1. Was soll ich pflanzen?

Einheimische Laub- oder Nadelbäume. Wobei diese auch gemischt gepflanzt werden können. Entscheidend ist die Gesamtmenge der Ersatzpflanzungen.

2. Was sind einheimische Bäume?

Zu den einheimischen Gehölzen zählen die Bäume, deren natürliches Vorkommen Mittel- bis Osteuropa ist. Viele andere Gehölze gedeihen auch in unseren Breiten, haben ihre Heimat aber in Asien oder Amerika.

3. Welche Baumarten werden anerkannt?

Bitte beachten Sie dazu die umseitige Liste. Bedingt durch enge Platzverhältnisse auf vielen Grundstücken werden bei den Baumarten auch Sortenzüchtungen mit besonderen Kronenformen (z.B. Säulen- o. Kugelformen) oder Blattfarben (z.B. rote oder panaschierte Blätter) anerkannt. Ebenfalls anerkannt werden verschiedene Zierobstsorten.

4. Wie groß müssen die Gehölze sein?

Wenn Sie einen Laubbaum pflanzen wollen, muss dieser ein Hochstamm sein. D.h., der Kronenansatz beginnt in ca. 1,80m Höhe. Die Baumschulware muss mindestens 3x verpflanzt worden sein und einen Ballen haben. Der Stammumfang beträgt mindestens 12-14cm. Bei Nadelgehölzen muss die Höhe (ab dem Ballen gemessen) mindestens zwischen 1,50-1,75m liegen. In Ausnahmefällen kann in Absprache vereinbart werden größere Qualitäten zu pflanzen (z.B. bei großen Pflanzmengen auf dem Grundstück).

5. Wo bekomme ich entsprechende Gehölze her?

In einschlägigen Baumschulen erhalten Sie eine gute fachliche Beratung. Dort erhalten Sie ggf. auch Hinweise welches Gehölz für ihre Standortbedingungen und Platzverhältnisse am besten geeignet ist, damit der Anwuchserfolg gesichert ist. Aber auch Unternehmen des Garten- und Landschaftsbaues liefern und pflanzen Ihnen auf Wunsch Ihre Gehölze.

6. Ist die Pflanzung durch einen Fachbetrieb nicht zu teuer?

Nicht unbedingt. Fachbetriebe erwerben ihre Ware in großen Baumschulen und erhalten demzufolge entsprechende Rabatte. Vereinbaren Sie mit dem Gärtner eine Fertigstellungspflege. Diese ist ab dem letzten Junidrittel nach der Pflanzung abgeschlossen. Erst dann ist wirklich sicher, dass das Gehölz angewachsen ist. Bis zu diesem Zeitpunkt muss der Gärtner das Gehölz kostenfrei ersetzen. Bei größeren Pflanzmengen ist diese Verfahrensweise zu empfehlen, da die Materialpreise für die Gehölze einige hundert € betragen können und Fehler bei der Pflanzung schnell zum Verlust des Gehölzes führen können.

7. Muss die Pflanzung auf meinem Grundstück erfolgen?

In der Regel -ja. Der Ausgleich bzw. Ersatz ist am Ort des Eingriffes bzw. in räumlicher Nähe dazu zu leisten. Die Stadt kann keine Flächen zur Verfügung stellen. Pflanzungen im öffentlichen Straßenraum erfolgen ausschließlich durch die Stadt Strausberg selbst.



Wichtige Hinweise zu Ersatzpflanzungen auf der Grundlage der Baumschutzsatzung

Gehölzliste

Laubbäume: Hochstamm mit Kronenansatz in 1,80 Höhe, 3x verpflanzt, Stammumfang 12-14cm

Nr.	Deutscher Name	Botanischer Name	Insektenwert
1	Stieleiche	Quercus robur	★★★
2	Traubeneiche	Quercus petraea	★★★
3	Hainbuche	Carpinus betulus	★★
4	Feldahorn	Acer campestre	★★
5	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	★★
6	Spitzahorn	Acer platanoides	★★
7	Silber-Weide	Salix alba	★★★
8	Bruch-Weide	Salix fragilis	★★★
9	Reif-Weide	Salix daphnoides	★★★
10	Schwarz-Pappel	Populus nigra	★★
11	Zitter-Pappel	Populus tremula	★★
12	Hänge-Birke	Betula pendula	★★
13	Moor-Birke	Betula pubescens	★★
14	Winter-Linde	Tilia cordata	★★★
15	Sommer-Linde	Tilia platyphyllos	★★★
16	Feldulme	Ulmus minor	★★
17	Flatter-Ulme	Ulmus laevis	★★
18	Rotbuche	Fagus sylvatica	★★
19	Hänge-Esche	Fraxinus excelsior	★★
20	Elsbeere	Sorbus torminalis	★★
21	Speierling	Sorbus domestica	★
22	Vogelbeere	Sorbus aucuparia	★★
23	Wildapfel	Malus sylvestris	★★
24	Wildbirne	Pyrus pyraeaster	★
25	Schlehe	Prunus spinosa	★★★
26	Kirschpflaume	Prunus cerasifera	★
27	Faulbaum	Frangula alnus	★
28	Kreuzdorn	Rhamnus cathartica	★
29	Manna-Esche	Fraxinus ornus	★
30	Schwarz-Erle	Alnus glutinosa	★★
31	Grau-Erle	Alnus incana	★★
32	Sandbirke	Betula pendula	★★
33	Mehlbeere	Sorbus aria	★
34	Weißdorn	Crataegus monogyna	★★★
35	Rotdorn	Crataegus laevigata	★★★
36	Gleditschie	Gleditsia triacanthos	★
37	Apfeldorn	Crataegus x lavalleyi	★
38	Zierapfel	Malus sylvestris	★
39	Holzbirne	Pyrus pyraeaster	★



Wichtige Hinweise zu Ersatzpflanzungen auf der Grundlage der Baumschutzsatzung

Nr.	Deutscher Name	Botanischer Name	Insektenwert
40	Zitterpappel	<i>Populus tremula</i>	★★
41	Echte Mispel	<i>Mespilus germanica</i>	★
42	Schwarzdorn	<i>Prunus spinosa</i>	★★★
43	Zitterulme	<i>Ulmus glabra</i>	★★
44	Weidenblättrige Birne	<i>Pyrus salicifolia</i>	★
45	Bergulme	<i>Ulmus glabra</i>	★★
46	Buchsbaum-Eiche	<i>Quercus ilex</i>	★
47	Kirsche (Vogelkirsche)	<i>Prunus avium</i>	★
48	Steinweichsel	<i>Prunus mahaleb</i>	★
49	Maulbeerbaum (Schwarze)	<i>Morus nigra</i>	★
50	Flaumeiche	<i>Quercus pubescens</i>	★
51	Traubeneiche (Hybride)	<i>Quercus x rosacea</i>	★
52	Sumpfeiche	<i>Quercus palustris</i>	★
53	Pyramidenpappel	<i>Populus nigra 'Italica'</i>	★
54	Feldulme (resistent)	<i>Ulmus minor 'Resista'</i>	★
55	Amberbaum	<i>Liquidambar styraciflua</i>	★
56	Roskastanie (einfachblühend)	<i>Aesculus hippocastanum</i>	★
57	Schweizer Weide	<i>Salix helvetica</i>	★★★
58	Ohr-Weide	<i>Salix aurita</i>	★★★
59	Purpur-Weide	<i>Salix purpurea</i>	★★★
60	Korb-Weide	<i>Salix viminalis</i>	★★★
61	Kriech-Weide	<i>Salix repens</i>	★★★
62	Lorbeer-Weide	<i>Salix pentandra</i>	★★★
63	Stielkastanie	<i>Castanea sativa</i>	★

Nadelbäume (nur wenn diese im Bescheid ausdrücklich zugelassen sind)

Nadelbäume: Pflanzhöhe mindestens zwischen 150cm – 175cm, hochstämmig

Nr.	Deutscher Name	Botanischer Name	Insektenwert
1	Gemeine Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	★★
2	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>	★★
3	Berg-Kiefer	<i>Pinus mugo</i>	★★
4	Schwarzkiefer	<i>Pinus nigra</i>	★★
5	Zirbelkiefer	<i>Pinus cembra</i>	★★
6	Arve (Zirbe)	<i>Pinus cembra</i>	★★
7	Fichte (bedingt)	<i>Picea abies</i>	★
8	Douglasie (nicht heimisch)	<i>Pseudotsuga menziesii</i>	★
9	Küsten-Tanne	<i>Abies grandis</i>	★



Sträucher/Hecken (nur wenn diese im Bescheid ausdrücklich zugelassen sind)

Nr.	Botanischer Name	Deutscher Name	Blütezeit
1	<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche	März–April
2	<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe	März–April
3	<i>Salix caprea</i>	Salweide	März–April
4	<i>Ribes nigrum</i>	Schwarze Johannisbeere	April–Mai
5	<i>Ribes rubrum</i>	Rote Johannisbeere	April–Mai
6	<i>Ribes uva-crispa</i>	Stachelbeere	April–Mai
7	<i>Amelanchier lamarckii</i>	Kupfer-Felsenbirne	April–Mai
8	<i>Chaenomeles japonica</i>	Zierquitte	März–April
9	<i>Prunus cerasifera</i>	Blutpflaume	März–April
10	<i>Corylus avellana</i>	Hasel	Februar–März
11	<i>Mahonia aquifolium</i>	Mahonie	März–Mai
12	<i>Berberis vulgaris</i>	Gewöhnliche Berberitze	Mai–Juni
13	<i>Crataegus monogyna</i>	Eingriffeliger Weißdorn	Mai
14	<i>Crataegus laevigata</i>	Zweigriffeliger Weißdorn	Mai–Juni
15	<i>Viburnum opulus</i>	Gewöhnlicher Schneeball	Mai–Juni
16	<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	Mai–Juni
17	<i>Ligustrum vulgare</i>	Gemeiner Liguster	Juni–Juli
18	<i>Philadelphus coronarius</i>	Europäischer Pfeifenstrauch	Mai–Juni
19	<i>Rosa canina</i>	Hundsrose	Mai–Juli
20	<i>Rosa rubiginosa</i>	Weinrose	Juni–Juli
21	<i>Rosa rugosa</i>	Kartoffelrose	Juni–August
22	<i>Symphoricarpos albus</i>	Schneebeere	Juni–Juli
23	<i>Lonicera xylosteum</i>	Rote Heckenkirsche	Mai–Juni
24	<i>Frangula alnus</i>	Faulbaum	Mai–August
25	<i>Rubus fruticosus</i>	Brombeere	Mai–Juli
26	<i>Rubus idaeus</i>	Himbeere	Mai–Juni
27	<i>Spiraea japonica</i>	Japanische Spiere	Juni–August
28	<i>Spiraea chamaedryfolia</i>	Kleinblütige Spiere	Mai–Juni
29	<i>Hippophae rhamnoides</i>	Sanddorn	März–April
30	<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball	Mai–Juni
31	<i>Colutea arborescens</i>	Blasenstrauch	Juni–August
32	<i>Potentilla fruticosa</i>	Fingerstrauch	Juni–September
33	<i>Callicarpa bodinieri</i>	Schönfrucht	Juli–August
34	<i>Elaeagnus angustifolia</i>	Schmalblättrige Ölweide	Mai–Juni
35	<i>Aronia melanocarpa</i>	Schwarze Apfelbeere	Mai–Juni
36	<i>Deutzia scabra</i>	Raue Deutzie	Mai–Juni
37	<i>Hydrangea paniculata</i>	Rispenhortensie	Juli–September